

Mobilität in Gemeinden

Bausteine für ein nachhaltiges Mobilitätssystem

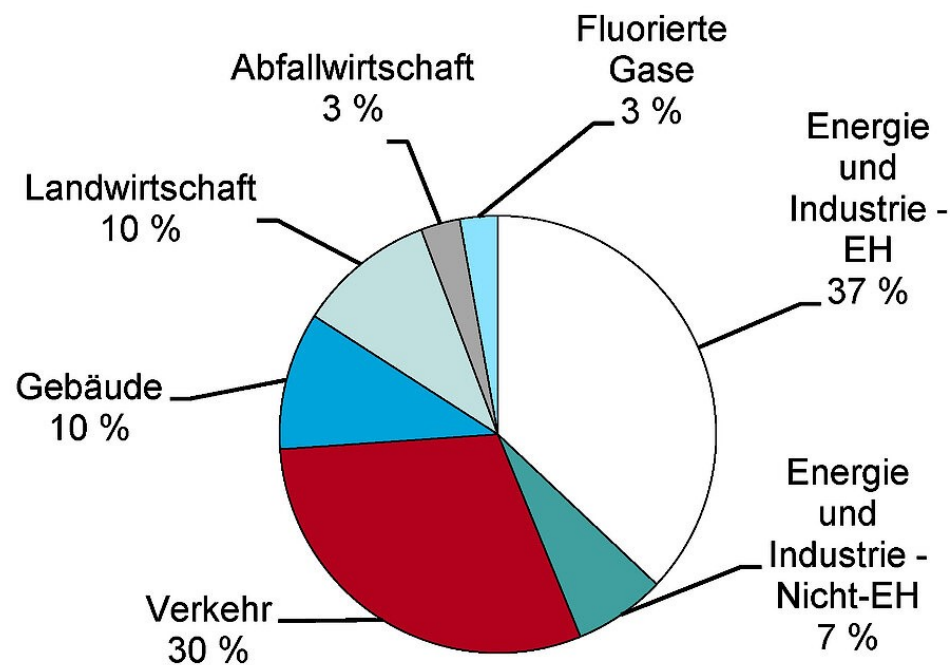
Mobilität in Gemeinden

- > Wieso brauchen wir in Tirol mehr umweltverträgliche Mobilität?
- > Wo können wir uns etwas anschauen?
- > Welche Unterstützungsangebote gibt es für Gemeinden?

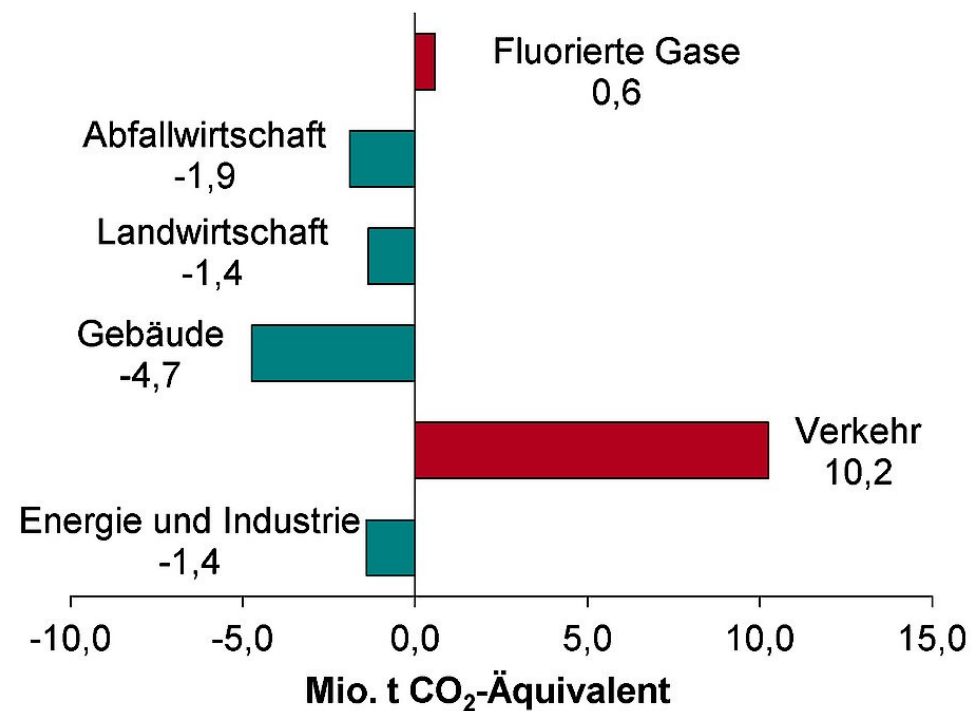
***Wieso brauchen wir ein
umweltverträgliches Mobilitätssystem?***

Treibhausgase AT

**Anteil THG-Emissionen 2019
(Gesamt: 79,8 Mio. Tonnen)**



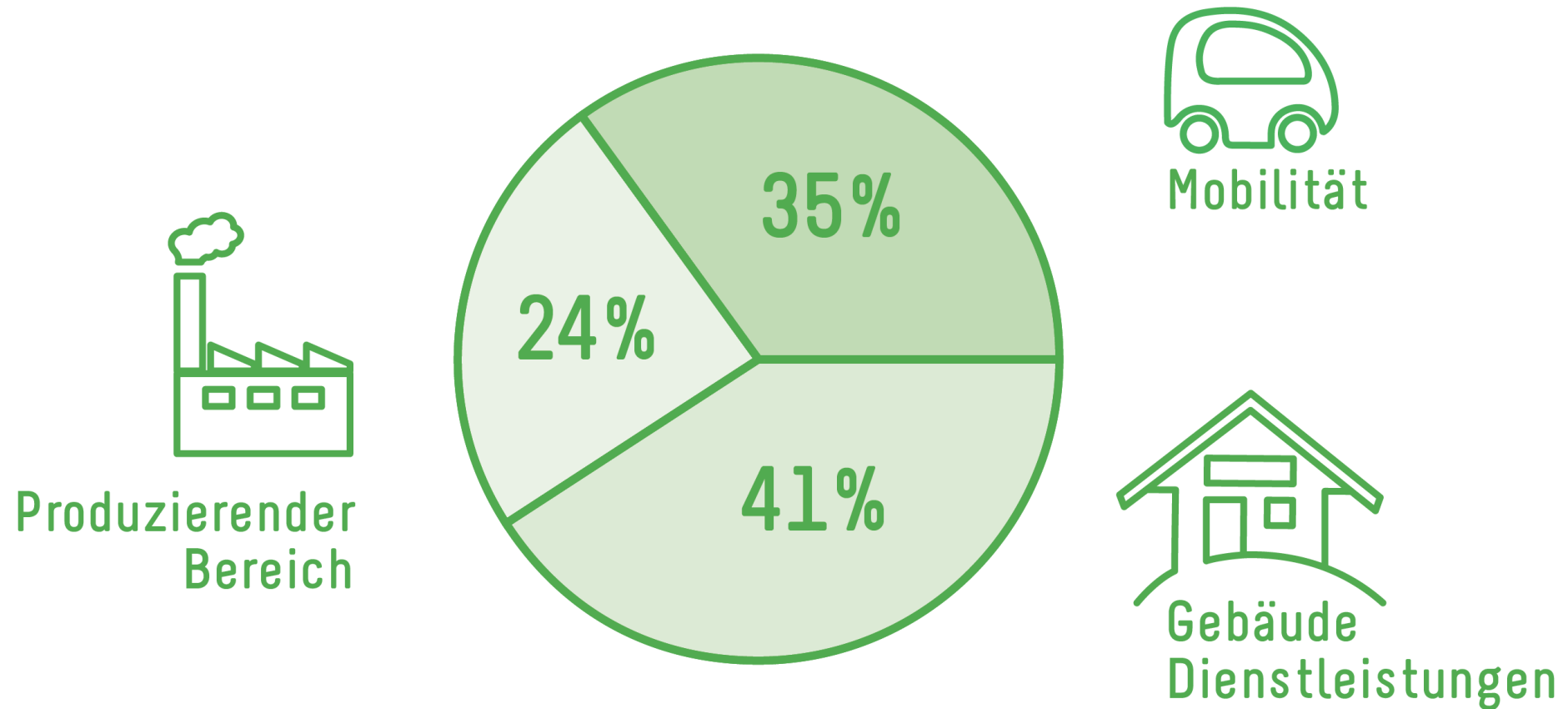
**Änderung der Emissionen zwischen
1990 und 2019 in Mio. Tonnen**



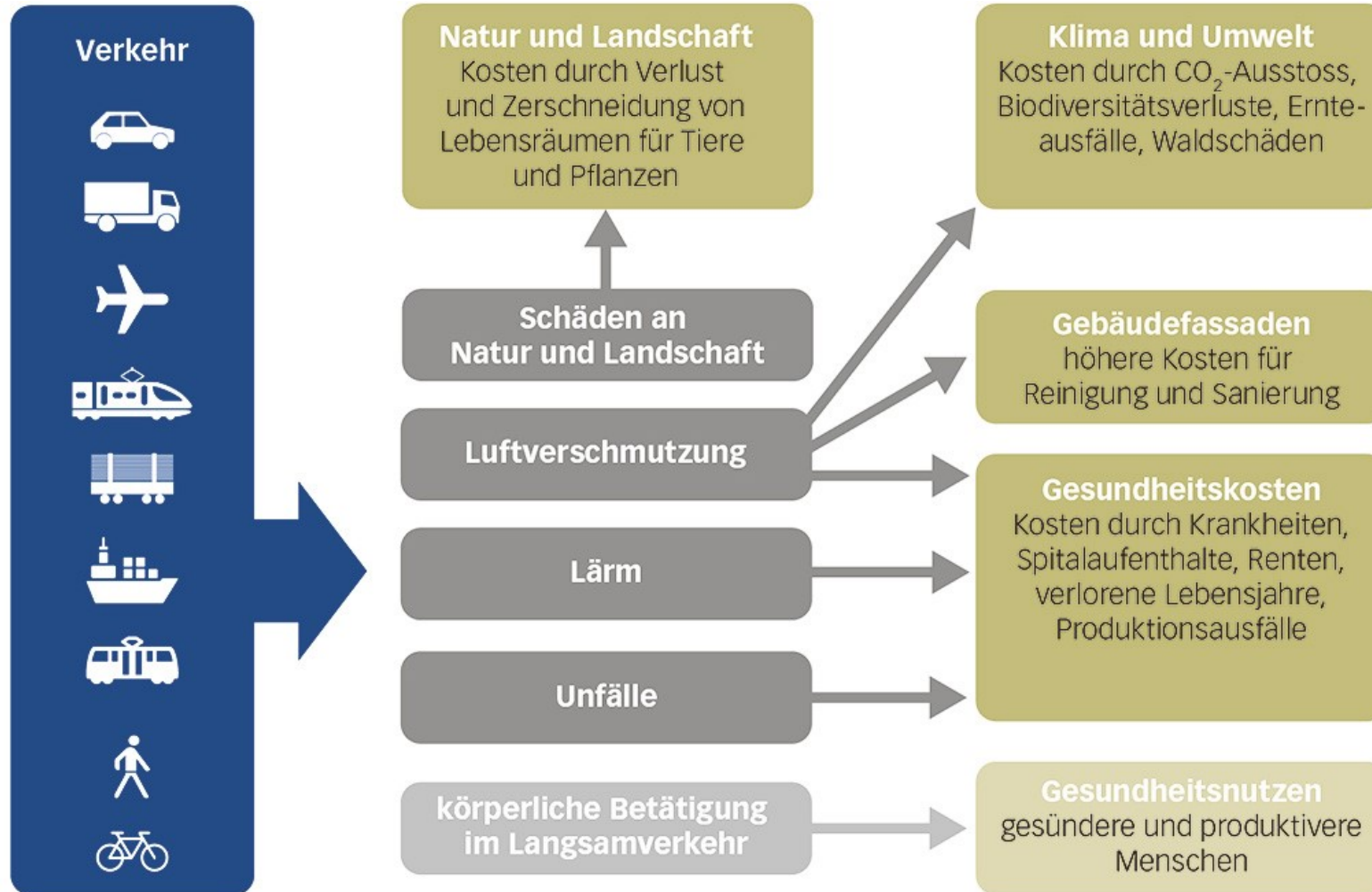
Quelle: Umweltbundesamt (2021)

Energieverbrauch Tirol

nach Sektoren in Tirol im Jahr 2016 (%)



Externe Kosten des Verkehrs

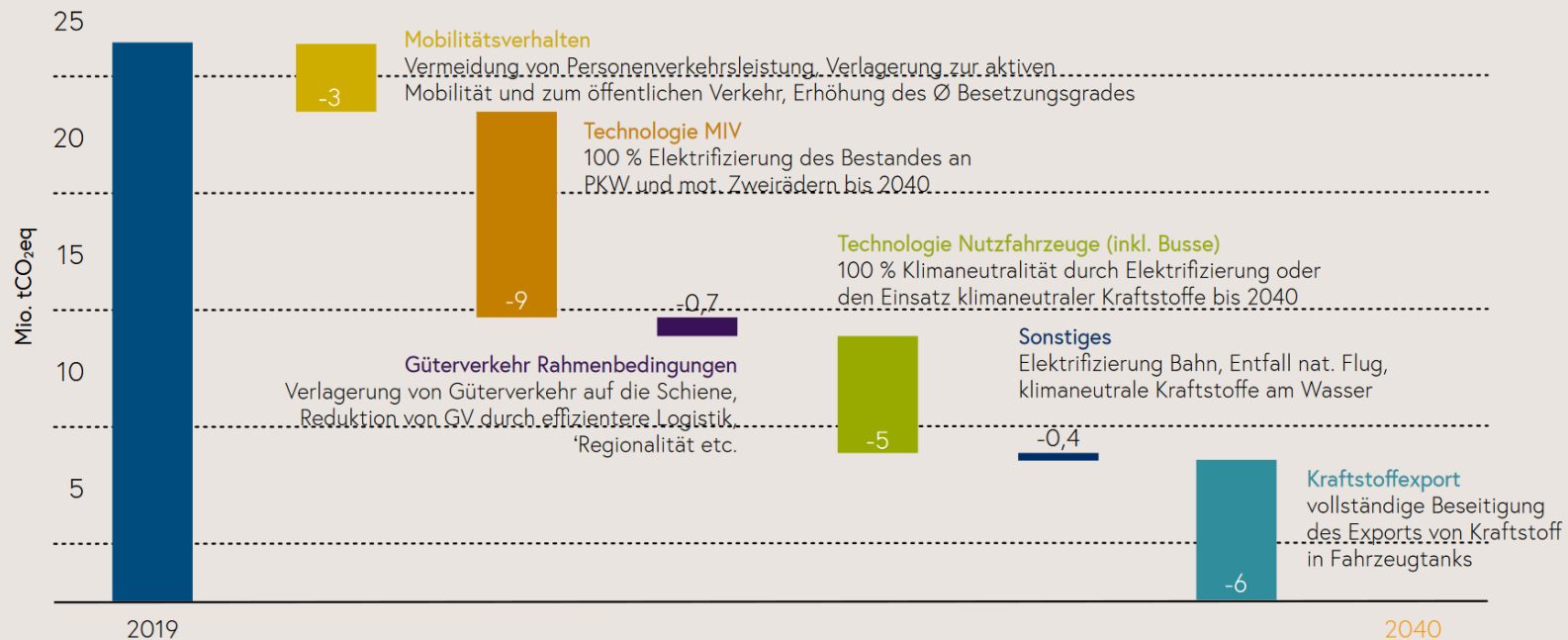


Notwendige Schritte für Mobilitätswende



Mobilitätsmasterplan 2030

Zielfad zur Klimaneutralität im Verkehr bis 2040



Quellen:

2019: Österreichische Luftschadstoffinventur 1995-2019, Umweltbundesamt 2021

Zielfad bis 2040: Klimaneutralität im Verkehr – Transition Mobility 2040, Umweltbundesamt 2021

***Best Practice Beispiele
in Tirol***

Interne Organisation

Mobilitäts- und Radverkehrsbeauftragte



**Kommunale Mobilitätsbeauftragte
und kommunale Radbeauftragte**

Dienstfahrrad, Kematen



(Raum-)Planung

Fahrradstellplatzverordnung, Kirchbichl



Gemeinde Kirchbichl
www.kirchbichl.at

Verordnung der Gemeinde Kirchbichl

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchbichl hat in seiner Sitzung vom 16.11.2017 auf Grund des § 10 der Tiroler Bauordnung 2011 (TBO 2011), LGBL.Nr. 57/2011, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBL. Nr. 32/2017 folgende Verordnung beschlossen:

„Verordnung über die erforderliche Anzahl und Ausgestaltung von Fahrradabstellplätzen“

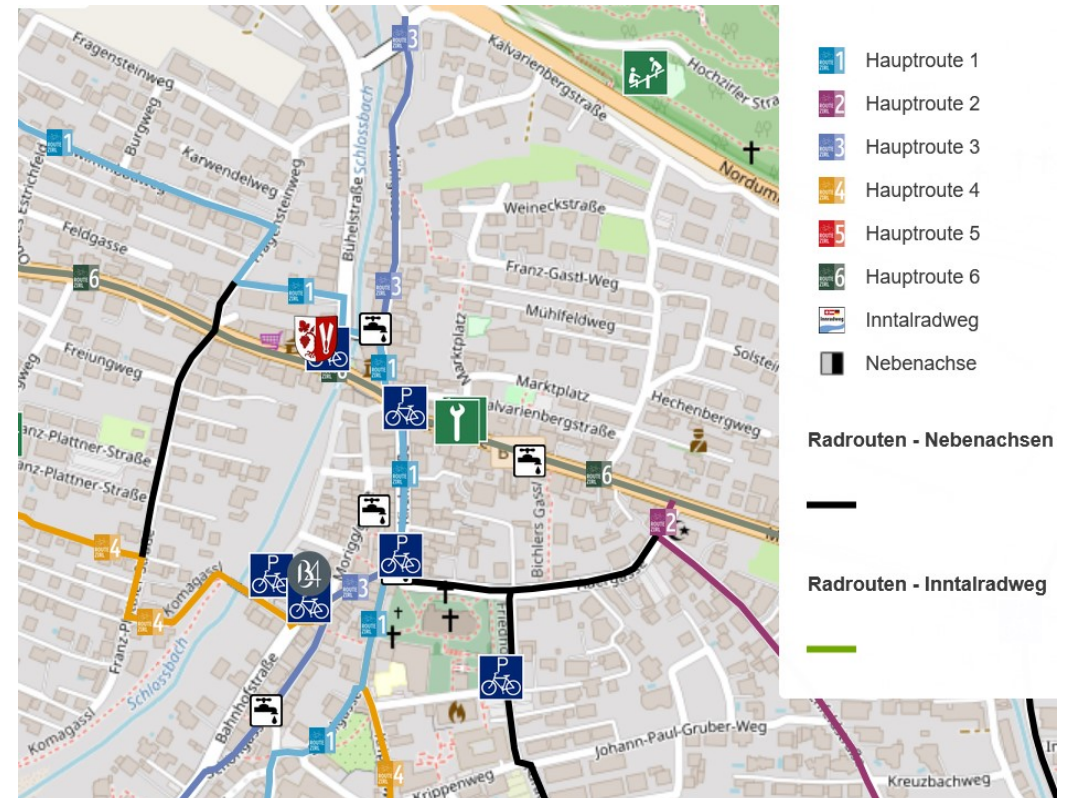
mit welcher die Mindestanzahl von Fahrradabstellplätzen sowie deren Ausgestaltung reglementiert wird.

§ 1

Gemäß den Bestimmungen des § 10 TBO 2011 werden nachfolgend die Mindestgröße sowie die erforderliche Anzahl von Abstellmöglichkeiten für Fahrräder geregelt.

Im Fall des Neubaus von Gebäuden und der Errichtung von sonstigen baulichen Anlagen sowie des Zu- und Umbaus von Gebäuden, der sonstigen Änderung von Gebäuden, der Änderung des Verwendungszwecks von Gebäuden oder der Änderung sonstiger baulicher Anlagen, soweit dadurch ein zusätzlicher Bedarf an Stellplätzen oder Stellflächen für Fahrräder entsteht, sind außerhalb von öffentlichen Verkehrsflächen folgende Abstellplätze für Fahrräder zu schaffen:

Lokales Radnetz, Zirl



Fußverkehr

Begegnungszonen, Prutz



Fußgängerzone & Leitsystem, Kufstein



Radverkehr

Radabstellanlagen, Axams



Bikesharing, Kufstein



Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Regionales ÖPNV Konzept, KUUSK

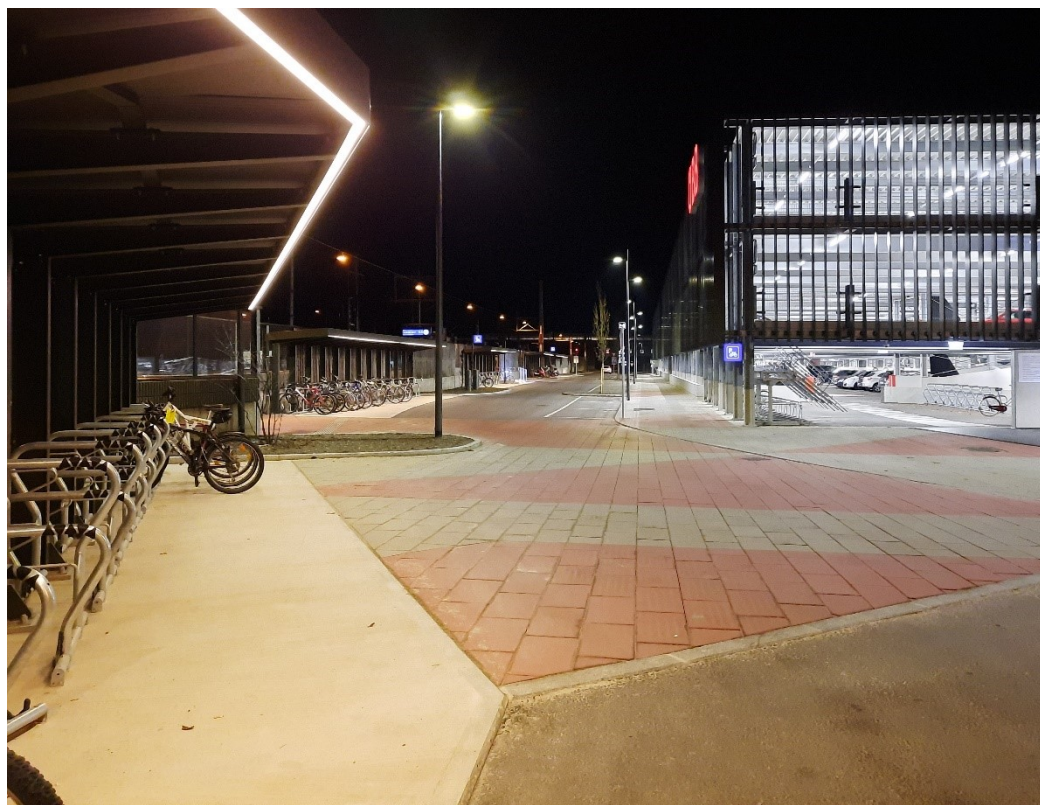


ÖV-Haltestelle, Kartitsch



Multimodaler Verkehr

Bike & Ride, Jenbach



Mobilitätsknotenpunkt, Götzens



Motorisierter Individualverkehr

Tempo 30, Mieders



Parkraummanagement, Steinberg am Rofan



E-Mobilität

E-Carsharing Tirol 2050



Elektrischer (kommunaler) Fuhrpark, Kundl



Informationsarbeit, Bewusstseinsbildung

Gemeindezeitung/-homepage,
Breitenbach am Inn



Radtag Bad Häring & Kirchbichl



Aktionen & Veranstaltungen

Blühende Straßen, Zirl



Radl kino, Roppen



Kooperationen mit Schulen, Betrieben, ...

Schulweg ist Fußweg, Imst



e5-Jugend fährt E-Moped



e5-Jugend fährt E-Moped.
Du auch?



***Unterstützungsangebote
für Gemeinden
von Energie Tirol***

Gemeinde
MOBIL



**Tiroler
Mobilitätssterne**

Tiroler Mobilitätssterne

- > Landesprogramm
- > Mobilitätscheck in Gemeinden (Energie Tirol)
 - > Mobilitätsprofil (Stärken/Potentiale)
 - > Auszeichnungsveranstaltung
- > **Zugang zu den erhöhten Fördersätzen** im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogrammes

Förderberatung

Auskunft zu

- > Bundesförderungen
- > Landesförderungen (Tiroler Mobilitätsprogramm 2022-2030)
- > Einführung und Adaptierung von Gemeindeförderungen für Bevölkerung

FÖRDERUNGEN FÜR GEMEINDEN: MOBILITÄT

Stand 13.05.2022



	Land Tirol	Bund	Sonstiges
Bewusstseinsbildung, Veranstaltungen & Mobilitätsmanagement	Autofreier Tag, Mobilitäts-/Sattelfeste, Schul- und Bildungsprojekte	Jobrad, Mobilitätszentralen, Veranstaltungsmobilität, Mobilitätsbeauftragte, Ausbildungsprogramme, etc.	
Beratung, Planung & Raum- und Siedlungsentwicklung	Mobilitäts-Check, Impulsberatung, Verkehrskonzepte und Verkehrssicherheitsanalysen	regionale Radnetzausbauprogramme, Kosten für Planung, Beratung, etc. in Zusammenhang mit Investitionen und Betriebskosten	AUVA Schulwegplanung
Radverkehr	Radboxen an intermodalen Schnittpunkten Radverkehrsinfrastruktur, Abstellanlagen, Radweg-Beschilderung, (E-) Transporträder	Radschnellverbindungen, Zählstellen, Radverleihsysteme, etc.	
Fußverkehr	Beleuchtung von Schutzwegen	fußverkehrsfördernde Infrastruktur: Begegnungszonen, Fußgängerzonen, Wohnstraßen, Gehsteigverbreiterungen, etc.	
ÖPNV	Beleuchtung von ÖV-Haltestellen und Unterführungen	bedarfsorientierte Verkehrssysteme (Mikro-ÖV Systeme, Wanderbus, Rufbus, etc.)	VVT digitale Fahrgastinformation (DFI)
E-Mobilität & E-Carsharing	E-Carsharing Fahrzeuge (VVT-Tarifsystem) E-Ladeinfrastruktur	E-Mopeds, E-Motorräder, E-PKW, E-Nutzfahrzeuge, E-Busse, E-Sonderfahrzeuge, Betriebskosten für E-Carsharing	KEM E-Ladeinfrastruktur
Gütermobilität		elektrisches Förderband, Transportrationalisierung, CO ₂ -neutrale Logistik	

Allgemeine Informationen:

- > Es wird empfohlen, jedenfalls **VOR** der Umsetzung Kontakt zur Förderstelle aufzunehmen!
- > Landesförderungen über das [Tiroler Mobilitätsprogramm 2022 - 2030](#)
- > Förderungen vom jeweiligen Stromversorgungsunternehmen (TIWAG, EWR, Hall AG, ...) sind ggf. möglich. Dazu bitte direkt mit dem Stromversorgungsunternehmen in Verbindung treten.
- > Die Kombination von Landes- und Bundesförderungen ist teilweise möglich. Dazu mit der jeweiligen Förderstelle vor Umsetzung der Maßnahme Kontakt aufnehmen.
- > Für weitere Informationen können Sie sich jederzeit gerne an Energie Tirol wenden. www.energie-tirol.at

Kontakte der Förderstellen:

Landesförderungen Mobilitätsprogramm:
Land Tirol, Abt. Mobilitätsplanung

Landesförderungen Infrastruktur:
Land Tirol, Abt. Landesstraßen und Radwege

Bundesförderungen (klimaaktiv mobil):
KPC (Kommunal Credit Public Consulting)

Tiroler Mobilitätsprogramm 2022-2030

Fördergegenstand		Fördersatz bis zu	
		Standard	Erhöht
A	Einstiegsberatung durch die Abteilung Mobilitätsplanung	kostenlos	
B	Mobilitäts-Check (zum Erhalt des erhöhten Fördersatzes)	50 %	
C	Verkehrskonzepte und Verkehrssicherheitsanalysen mit Schwerpunkt auf dem Umweltverbund	25 %	50 %
D	Erstellung lokaler Radverkehrsanlagen für den Alltagsradverkehr	bis zu 30 %	
E	Abstellanlagen für Fahrräder (Alltagsradverkehr) und Tretroller (Schulbereich)	15 %	30 %
F	Radboxen (VVT-Tarifsystem) an intermodalen Schnittstellen (ausgenommen ÖBB Bahnhöfe und -Haltestellen)	25 %	50 %
G	E-Carsharing-Fahrzeuge (VVT-Tarifsystem)	-	5.000 € pro Fahrzeug
H	E-Ladestellen (Standsäule oder Wallbox) für E-Carsharing-Fahrzeuge	-	80 % (max. 4.000 €)
I	E-Transportfahrräder und Transportfahrräder	25 % (max. 1.000 €)	50% (max. 2.000 €)
J	Beleuchtung von Haltestellen und Unterführungen	25 % (max. 2.500 €)	50% (max. 5.000 €)
K	Autofreier Tag, Mobilitäts-/Sattelfeste	750 €	1.500 €
L	Sonstige Bewusstseinsbildungsmaßnahmen	25 %	50 %
M	Schul- und Bildungsprojekte bis 300 € pro Veranstaltung	100 % (bis 300€ pro Veranstaltung)	
N	Schul- und Bildungsprojekte ab 301 € pro Veranstaltung	300 € zzgl. der 300 € übersteigende Betrag zu 50 %	
O	Sonstige Mobilitätsvorhaben nach Rücksprache	bis zu 50 %	

E-Mobilität

Kontakt: Thomas Geisler

- > E-Carsharing
- > E-Mobilität im Gemeindefuhrpark
- > Ladeinfrastruktur



Nützliche Links:

- > Bundesförderungen:
<https://www.umweltfoerderung.at/>
- > Landesförderungen:
<https://www.tirol.gv.at/verkehr/mobilitaetsplanung/mobilitaetsprogramm-tirol-mobil/>
- > Tiroler Mobilitätssterne:
<https://www.energie-gemeinde.at/angebot/mobilitaet/mobilitaetssterne/>
- > Fördermatrix Energie Tirol:
<https://www.energie-gemeinde.at/foerderungen/gemeinsam-mehr-erreichen/>
- > Klimaaktiv mobil:
<https://www.klimaaktiv.at/mobilitaet.html>
- > Klimabündnis Tirol:
<https://tirol.klimabuendnis.at/gemeinden-mobilitaet>
- > Europäische Mobilitätswoche:
<https://www.mobilitaetswoche.at/>



Aus Überzeugung für Sie da!

Wir sind die **unabhängige Beratungsstelle** des Landes Tirol und **kompetenter Ansprechpartner** für alle **Energiefragen**. Egal ob **Privatperson, Gemeinde oder Unternehmer** – wenn es um **Energiefragen** geht, ist Energie Tirol eine **zuverlässige Informationsquelle**. Unsere **engagierten Energieberater** finden die **richtigen Antworten** auf Ihre Fragen.